

Zentrum der finnischen kirchlichen Arbeit e. V. (ZfKA)

Ordentliche Mitgliederversammlung 14. März 2026 von 13:53 bis 16:42

Finnische Gemeinde Frankfurt, Carl-Goerdeler-Str. 1a, 60320 Frankfurt am Main
Zoom

Protokoll

Anwesende:

Offizielle Vertreter*innen der finnischen Gemeinden in Deutschland:

Berlin	Satu Poikonen	Köln	Eija Eßer
Bielefeld	Anna-Liisa Diestelhorst	Lübeck	Anu Korpi
Bremen	Feetu Nyrhinen	München	Henna Thimiopoulos
Dresden	Annaliisa Kühn	Münster	Paula Dierig
Düsseldorf	Essimari Kairisto	Rhein-Neckar	Martin Völkert
Frankfurt	Axel Stöver	Stuttgart	Miina Zander
Hannover	Kaija Westendorf		
Karlsruhe	Liisa Heinze	GfdJ	Tia Benne Cecilia Patzschke

Vorstand:	Markus Miettinen	Frankfurt	1. Vorsitzende
	Päivi Kantti	Frankfurt	2. Vorsitzende
	Leena Niemi	München	Mitglied
	Mirja Raussi	Düsseldorf	Mitglied
	Mikael Merenmies	Berlin	Mitglied
	Feetu Nyrhinen	Bremen	Stellv. Mitglied

Pfarrpersonen:	Sonja Samsten	Süd
	Aleksi Sakkolan-Leppänen	Nord
	Kaisa Kariranta	Mitte

Mitarbeiterinnen:	Laura Hassel	Verwaltungsreferentin
	Tuula Lyytikäinen	Kommunikationsreferentin

Vertreter der Finnischen Seemannsmission in Norddeutschland:

Valtteri Salmi	Leiter der Finnischen Seemannsmission in Norddeutschland
----------------	--

Sonstige:	Hanna Savukoski-Olli	Vorsitzende der ordentlichen Mitgliederversammlung, Frankfurt
------------------	----------------------	--

1. Eröffnung, Rechtmäßigkeit und Beschlussfähigkeit der Versammlung

Der Vorstandsvorsitzende des ZfKA, Markus Miettinen, eröffnete die Versammlung um 13:53 Uhr.

Er stellte fest, dass laut § 12 der Satzung des ZfKA die Einladung zur Mitgliederversammlung sowie die Tagesordnung mindestens 14 Tage vor der Versammlung an die offiziellen Vertreter*innen der Gemeinden versandt werden sollen.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung sowie die Versendung der Tagesordnung samt Anlagen erfolgte am 27.02.2026 d.h. 15 Tage vor der Versammlung. Angekündigt wurde die Mitgliederversammlung in Rengas 1–2/2026 und die Einladung fand sich in Rengas 3–4/2026.

Laut Satzung § 12 ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig, wenn 3/5 der stimmberechtigten Mitglieder - gleich 10 - vertreten sind. Bei der Mitgliederversammlung 2025 waren 14 der insgesamt 14 stimmberechtigten Mitgliedsgemeinden durch eine*n offizielle*n Vertreter*in vertreten.

Es wurde festgestellt, dass die Mitgliederversammlung rechtmäßig einberufen wurde und beschlussfähig ist.

2. Ernennung des Vorsitzenden der Versammlung und Wahl zweier Protokollführer, zweier Protokollprüfer und zweier Stimmenzähler

Der Vorstandsvorsitzende des ZfKA, Markus Miettinen, bat Hanna Savukoski-Olli, den Vorsitz zu übernehmen.

Als Protokollführer*innen

wurden vorgeschlagen: Laura Hassel ja Tuula Lyytikäinen

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür

Als Protokollführer*innen wurden Laura Hassel ja Tuula Lyytikäinen gewählt.

Als Protokollprüfer*innen

wurden vorgeschlagen: Liisa Heinze ja Miina Zander

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür

Als Protokollprüfer*innen wurden Liisa Heinze ja Miina Zander gewählt.

Als Stimmenzähler*innen

wurden vorgeschlagen: Kaisa Kariranta ja Aleksi Sakkolan-Leppänen

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür

Als Stimmenzähler*innen wurden Kaisa Kariranta ja Aleksi Sakkolan-Leppänen gewählt.

Alle Gewählten nahmen ihre Wahl an.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung am 27.02.2026 an die offiziellen Vertreter*innen der Gemeinden versandt. Es wurde festgestellt, dass darin alle laut der Satzung § 12 in einer ordentlichen Mitgliederversammlung zu behandelnden Punkte aufgeführt sind.

Die Delegierten wurden gebeten, ihre Zustimmung zu der Tagesordnung per Handzeichen kundzutun.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür

Die Tagesordnung wurde angenommen mit folgender Änderung:

- Mikael Merenmies (Lübeck) > Mikael Merenmies (Berlin)

4. Erstellen einer Anwesenheitsliste und Feststellung der Stimmzahlen der Gemeinden

Alle Anwesenden wurden gebeten, mit ihrer Unterschrift ihre Anwesenheit in einer anhand der Voranmeldungen angefertigten Anwesenheitsliste, die im Saal zum Umlauf gegeben wurde, zu bestätigen oder zu ergänzen.

Es wurde festgehalten, dass alle offiziellen Vertreter*innen ihre Vollmachten den Protokollführer*innen vorgelegt hatten (Anlagen zum Originalprotokoll).

Mit der Einladung zur Versammlung am 27.02.2026 wurde an die offiziellen Vertreter*innen der Gemeinden eine nach der Anzahl der Mitglieder zum 31.12.2024 festgesetzte Aufstellung über die Stimmzahlen der Mitgliedsgemeinden versandt.

Stimmzahlen der Gemeinden:

Berlin	25	Köln	28
Bielefeld	16	Lübeck	22
Bremen	13	München	31
Dresden	10	Münster	11
Düsseldorf	24	Rhein-Neckar	13
Frankfurt	35	Stuttgart	23
Hannover	23		
Karlsruhe	17	GfdJ	0

Die offiziellen Vertreter*innen der Gemeinden verfügen insgesamt über 291 von 291 Stimmen.

Die Gemeindeversammlung der Gemeinde Kiel hat am 15.02.2026 beschlossen, dass die Kirchengemeinde aufgelöst wird und dass ihre Mitglieder zu Mitgliedern der Gemeinde Lübeck werden. Darum hat die Gemeinde Kiel in der Jahresversammlung des Jahres 2026 keinen offiziellen Vertreter mehr. Die summierten Mitgliederzahlen der Gemeinde Lübeck (234) und der ehemaligen Gemeinde Kiel (245) ergeben eine Gesamtzahl Mitglieder (479), die eine Stimmzahl von insgesamt 22 Stimmen für die Gemeinde Lübeck ergeben.

Die Delegierten wurden gebeten, ihre Zustimmung zu den Stimmzahlen kundzutun.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür.

Die vorgelegte Aufstellung der Stimmzahlen wurde bestätigt.

5. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2025

Die offiziellen Vertreter*innen hatten mit der am 27.02.2026 versandten Sitzungseinladung sowohl das finnisch- als auch das deutschsprachige Protokoll der am 15.3.2025 stattgefundenen ordentlichen Mitgliederversammlung des ZfKA erhalten.

Die Delegierten wurden gebeten, ihre Zustimmung zu den Protokollen kundzutun.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür.

Die Protokolle (Anlagen zum Originalprotokoll) wurden ohne Änderungen angenommen.

6. Jahresbericht 2025

Der Vorstandsvorsitzende des ZfKA, Markus Miettinen, stellte den Jahresbericht vor.

Die Delegierten wurden gebeten, ihre Zustimmung für den Jahresbericht mit folgenden Änderungen kundzutun.

- Eine Weihnachtsfeier für Obdachlose wird in die Veranstaltungen der finnischen Gemeinde Berlin aufgenommen.
- Die Bezeichnung „Mitarbeiter der Seemannskirche, die für die ZfKA arbeiten“ wird in „Mitarbeiter der Seemannskirche und der Evangelisch-Lutherischen Kirche des Rheinlands, die für die ZfKA arbeiten“ geändert.
- Gebiete West wird in Gebiete Mitte geändert.
- Die fehlenden Gemeinden der Vorstandsmitglieder Feetu Nyrhinen und Annika Breternitz (Bremen und Bielefeld) werden hinzugefügt.
- Im Finanzbericht wird auch auf die 18.000 Euro hingewiesen, die ZfKA an die finnische Gemeinde Berlin im Zusammenhang mit der Eigenverantwortung der Gemeinden für die Raummieten gezahlt hat.

Die Delegierten wurden gebeten, ihre Zustimmung zu den Protokollen kundzutun.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür.

Der Jahresbericht 2025 (Anlage zum Originalprotokoll) wurde mit genannten Änderungen genehmigt.

7. Jahresbericht des Kassenwartes und Jahresabschluss 2025

Die 2. Vorsitzende Päivi Kantti erläuterte den Jahresabschluss.

Die Einnahmen-Überschussrechnung zeigte Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 299.135,89 €. Das operative Ergebnis war mit 670,88 € positiv. Der Überschuss des Buchhaltungsjahres wird in freie Rücklagen übertragen. Die Bilanzsumme ging während des Haushaltsjahres um 12.412,36 € zurück und beträgt 351.003,49 €.

Die Delegierten wurden gebeten, ihre Zustimmung zu dem Jahresabschluss und der Bilanz kundzutun.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür.

Der Jahresabschluss 2025

(Anlage zum Originalprotokoll) wurde einstimmig ohne Änderungen genehmigt.

8. Bericht der Kassenprüfer 2025

Die 2. Vorsitzende Päivi Kantti verlas den am 30.01.2025 datierten Bericht der Kassenprüferinnen. Es wurde vermerkt, dass die Mitgliederversammlung den Bericht über das Jahr 2025 (Anlage zum Originalprotokoll) zur Kenntnis genommen hat.

9. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes 2025

In ihrem Bericht schlugen die Kassenprüferinnen die Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes vor.

Die Delegierten wurden gebeten, ihre Zustimmung zu der Entlastung per Handzeichen kundzutun.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür.

Die Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes für das Jahr 2025 wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig erteilt.

10. Tätigkeitsplan und Haushaltsvoranschlag 2026

Die Vorsitzende der Mitgliederversammlung schlug vor, dass die Tätigkeits- und Haushaltspläne separat behandelt werden.

Die Delegierten wurden gebeten, ihre Zustimmung für den Tätigkeitsplan mit folgenden Änderungen kundzutun.

- In der Gemeinde Berlin wird *isäntäseurakunta* (Gastbergemeinde) durch *partneriseurakunta* (Partnergemeinde) ersetzt
- Eine Weihnachtsfeier für Obdachlose wird in die Veranstaltungen der finnischen Gemeinde Berlin aufgenommen.
- Punkt 3.2.3 wird geändert: ---"... *vastaavat seurakuntien lähetystyön yhteyshenkilöt, papit ja kirkkoraadiot*."
- Die Seitennummerierung wird korrigiert.
- Im Abschnitt 3.4 wird erwähnt, dass es sich um einen „Retreat des Schweigens“ (*hiljaisuuden retriitti*) handelt, der möglicherweise für Januar 2027 geplant ist.
- Die Regionaltage („*Syyskinkerit*“) am 24. und 25. Oktober im Hanns-Lilje-Haus in Hannover werden als separater Eintrag hinzugefügt.

Tätigkeitsplan

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür.

Haushaltsvoranschlag

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür.

Der Tätigkeits- und Haushaltsplan 2026 (Anlage zum Originalprotokoll) wurde mit genannten Änderungen genehmigt.

11. Neuwahl des Vorstandes

Die Vorsitzende zitierte aus der Satzung des ZfKA e. V. § 7, in dem der Wahlmodus für den Vorstand festgelegt wird. In diesem Jahr werden die/der 2. Vorsitzende für zwei Jahre, zwei ordentliche Vorstandsmitglieder und ein stellvertretendes Vorstandsmitglied für zwei Jahre gewählt.

Die Vorsitzende der Mitgliederversammlung schlug zum Wahlmodus Folgendes vor:

- Die Wahl erfolgt geheim. Jede Mitgliedsgemeinde verfügt über eine festgelegte Stimmenanzahl, die sich nach der Anzahl der Mitglieder der Gemeinde richtet.
- Falls mehr als zwei Kandidat*innen zur/zum Vorsitzenden vorgeschlagen werden, findet ein zweiter

Wahlgang zwischen den zwei Kandidat*innen, die bei dem ersten Wahlgang die meisten Stimmen erhalten haben, statt. Falls es maximal zwei Kandidat*innen gibt, wird die Wahl mit dem ersten Wahlgang entschieden.

- Beim ersten Wahlgang zum ordentlichen Vorstandsmitglied wird derjenige, der die meisten Stimmen erhalten hat, für zwei Jahre gewählt.
- An der Wahl für den zweiten offenen Sitz zum ordentlichen Vorstandsmitglied beteiligen sich alle nicht gewählten aus dem ersten Wahlgang. Neue Kandidat*innen können vorgeschlagen werden. Derjenige, der bei der Wahl die meisten Stimmen erhalten hat, wird als ordentliches Mitglied für zwei Jahre gewählt.
- Falls als stellvertretendes Vorstandsmitglied mehr als zwei Kandidat*innen vorgeschlagen werden, findet ein zweiter Wahlgang zwischen den zwei Kandidat*innen, die bei dem ersten Wahlgang die meisten Stimmen erhalten haben, statt. Falls es maximal zwei Kandidat*innen gibt, wird die Wahl mit dem ersten Wahlgang entschieden.
- Wenn ein Mitglied oder stellvertretendes Mitglied des Vorstandes, dessen Amtszeit noch nicht endet, zur/zum Vorsitzenden oder Mitglied des Vorstandes gewählt wird, muss stattdessen ein Mitglied bzw. stellvertretendes Mitglied für ein Jahr gewählt werden.

Die Mitglieder verfügen über 291 Stimmen, von denen 291 vertreten sind.

Die Delegierten wurden gebeten, ihre Zustimmung zu dem Wahlmodus kundzutun.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür.

Die Mitgliederversammlung nahm den vorgetragenen Wahlmodus einstimmig an.

Bei der Mitgliederversammlung 2026 endet die Amtszeit von:

Päivi Kantti	Frankfurt	2. Vorsitzende
Janika Konttinen	Lübeck	Mitglied
Leena Niemi	München	Mitglied
Feetu Nyrhinen	Bremen	Stellv. Mitglied

Wahl der/des 1. Vorsitzenden für ein Jahr

Vorgeschlagen wurde: Päivi Kantti

<u>Kandidat*innen</u>	<u>Stimmen</u>
Päivi Kantti	291
Stimmen insgesamt	291

Päivi Kantti wurde zum 1. Vorsitzenden gewählt. Sie nahm die Wahl an.

Wahl des ordentlichen Mitglieds für zwei Jahre

Vorgeschlagen wurde: Feetu Nyrhinen

<u>Kandidat*innen</u>	<u>Stimmen</u>
Feetu Nyrhinen	291

Stimmen insgesamt	291
-------------------	-----

Feetu Nyrhinen wurde zum ordentlichen Vorstandsmitglied gewählt. Er nahm die Wahl an.

Wahl des ordentlichen Mitglieds für zwei Jahre

Vorgeschlagen wurde: Satu Poikonen

<u>Kandidat*innen</u>	<u>Stimmen</u>
Satu Poikonen	291

Stimmen insgesamt	291
-------------------	-----

Satu Poikonen wurde zum ordentlichen Vorstandsmitglied gewählt. Sie nahm die Wahl an.

Wahl zum stellvertretenden Mitglied für zwei Jahre

Vorgeschlagen wurde: Cecilia Patzschke

<u>Kandidat*innen</u>	<u>Stimmen</u>
Cecilia Patzschke	291

Stimmen insgesamt	291
-------------------	-----

Cecilia Patzschke wurde zum ordentlichen Vorstandsmitglied gewählt. Sie nahm die Wahl an.

12. Neuwahl zweier Kassenprüfer

Nora Kraft steht weiterhin zur Verfügung. Eva Otremba hat angekündigt, dass sie nicht zur Verfügung steht.

Die Vorsitzende bat um Vorschläge zu Kassenprüfer*innen.

Vorgeschlagen wurde: Leena Niemi
Nora Kraft

Weil es zwei Kandidat*innen waren, wurden die Delegierten gebeten, ihre Zustimmung zu dem Vorschlag kundzutun.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür.

Zu Kassenprüfer*innen des ZfKA für das Jahr 2026 wurden Nora Kraft und Leena Niemi gewählt. Die ausgewählten hatten zuvor ihre Zustimmung, die Wahl anzunehmen, gegeben.

13. Vorschlag zur Änderung der Satzung des Zentrums der finnischen kirchlichen Arbeit e.V. (ZfKA)

Der Vorstandsvorsitzende stellte die Änderungsvorschläge vor. Die Änderungen betreffen den Namen und Sitz des Vereins (§ 1), die mögliche Vergütung für die Vorstandsmitglieder (§ 9), die Bestellung und Abberufung des möglichen Geschäftsführers (§ 11), die Zahl der Protokollführer der Mitgliederversammlung (§ 12 und § 14), sowie die Aufteilung des Vereinsvermögens bei möglicher Auflösung des Vereins (§ 17).

Die Änderungsvorschläge wurden zusammen mit der Einladung versandt.

Der Abschnitt über die Bereitstellung von Mitgliederregisterinformationen an die Gemeinden in Abschnitt 13 soll auf der Jahreshauptversammlung 2027 geändert werden.

Der Vorstand kann, wenn er dies wünscht, die Bestimmungen des ZfKA zur Führung des Mitgliederregisters hinsichtlich der an die Gottesdienstorte übermittelten Mitgliederlisten ändern.

Die Delegierten wurden gebeten, ihre Zustimmung zu den Satzungsänderungen kundzutun.

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen dafür, 1 Gegenstimme, 1 Enthaltungen.

Die Satzungsänderungen wurden genehmigt.

14. Ernennung des Kassenwartes

Der Vorstand hatte in der Sitzung am 13.03.2025 beschlossen, die Verwaltungsreferentin Laura Hassel, zur Kassenwartin für die Zeit von der Mitgliederversammlung 2026 bis zur Mitgliederversammlung 2027 zu ernennen.

Die Mitgliederversammlung nahm die Ernennung zur Kenntnis.

15. Festsetzung der Mitgliedsbeitragshöhe 2026

Es wurden Vorschläge für die Höhe des Mitgliedsbeitrags für 2026 erbeten. Es wurde vorgeschlagen: Die Höhe des Mitgliedsbeitrags in 2025: 0 €.

Die Delegierten wurden gebeten, ihre Zustimmung zu dem Vorschlag per Handzeichen kundzutun.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür.

Es wurde einstimmig beschlossen, dass im Jahr 2026 kein Mitgliedsbeitrag erhoben wird.

Tia Benne und Cecilia Patzschke berichteten über die Arbeit der GfJ.

16. Ortswahl für die nächste ordentliche Mitgliederversammlung

Gemäß seiner früheren Entscheidung schlug der Vorstand vor, dass die ordentliche Mitgliederversammlung im Jahr 2027 als Hybridveranstaltung in den Räumlichkeiten der Finnischen Gemeinde Frankfurt am 13., 14., 20. oder 21.03., abgehalten werden soll.

Die Delegierten wurden gebeten, ihre Zustimmung zu dem Vorschlag über Ort und Zeitpunkt per Handzeichen kundzutun.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür.

Der Vorschlag des Vorstandes für Ort und Zeitpunkt der ordentlichen Mitgliederversammlung 2027 wurde einstimmig angenommen.

Kommentoinut [sk1]: oikeat päivämäärät lienevät 13., 20. tai 27.3.?

17. Ende der ordentlichen Mitgliederversammlung

Die Vorsitzende der Mitgliederversammlung beendete die Versammlung um 16:42 Uhr.

Markus Miettinen dankte Hanna Savukoski-Olli dafür, dass sie in der Sitzung als Vorsitzende fungiert hatte.

*Die elektronische Version des Protokolls wurde am 29.03.2026 geprüft und genehmigt.
Das Originalprotokoll wird den zuständigen Personen zur Unterschrift übersandt.*

Hanna Savukoski-Olli
vom Vorstand berufene Vorsitzende

Tuula Lyytikäinen
von der Versammlung gewählte Protokollführerin

Laura Hassel
von der Versammlung gewählte Protokollführerin

Liisa Heinze
von der Versammlung gewählte Protokollprüferin

Miina Zander
von der Versammlung gewählter Protokollprüfer